

Uta Goerlitz

Aktuelle Projekte und Forschungsaktivitäten

Stand 1/2024

I. Forschungsfelder und Projekte

Forschungsfelder (literaturgeschichtlich):

- Ahd. Literatur • Frühmhd. Literatur • Sog. Spielmannsepik/ Deutsche Chanson de geste
- Heldenepik und Chanson de geste-Adaptationen • Minnesang • Höfischer Roman • Chronistik (dt. u. lat., 12.-16. Jh.) • Vorlutherische Bibelübersetzung • Legendarische Texte (dt. u. lat.)
- Übersetzungsliteratur aus dem Lat. im Zeitalter von Humanismus und Reformation (Erasmus-Übersetzungen, Utopische Literatur, Wissensvermittelnde Literatur) • Frühmhd. (Prosa)Roman

Forschungsfelder (systematisch):

- Materialität und (Inter-)Medialität mittelalterlicher Literatur • Historische Semantik
- Literarische Anthropologie • Narrative Konstruktion kollektiver und nationaler Identitäten
- Diskursanalyse • Literatur und Wissen (dt. u. lat.) • Literatur im Kloster (SpätMA/Frühe Neuzeit)
- Sprachgeschichtliche Fragen • Manuskriptforschung • Medienwandel • Bibliotheksgeschichte (SpätMA/Frühe Neuzeit) • Theorie und Praxis der Edition/Editionsphilologie • Digitale Mediävistik (Editorik) • Mittelalterrezeption

Forschungsprojekte:

Aktuell verfolge ich mehrere Projekte auf unterschiedlichen Forschungsfeldern, darunter längerfristige zu Fragen der *Materialität und Medialität* mittelalterlicher und frühneuzeitlicher Literatur, womit unter anderem auch das Projekt der *digitalen Edition* des deutsch-lateinischen Erzählkomplexes 'Herzog Ernst' zusammenhängt. Auch befasse ich mich in diesen und anderen Zusammenhängen mit *Konfliktnarrativen* und dabei neben interkultureller Begegnung vor allem mit intergenerationellen Konflikten und Alter(n)skonstruktionen in der deutschen Literatur des Mittelalters, außerdem in Weiterführung früherer Forschungen von mir zum *Verhältnis lateinischer und deutscher (Gelehrten)Diskurse* in frühneuzeitlicher Literatur mit Fragen zur kollektiven Identitätskonstruktion:

- 'Herzog Ernst – digital'
- *Konfliktnarrative im Wandel*
- *Volkssprachige Transformationen gelehrter Diskurse*

Forschungsorientierte Lehrprojekte:

Forschung und Lehre gehören für mich zusammen. Meine Funktion an der CAU Kiel impliziert die *Konzeptualisierung forschungsorientierender Lehr-Bausteine* zur Implementierung in das bestehende Curriculum der Älteren deutschen Literatur in Kooperation mit verschiedenen Abteilungen der UB. Darüberhinaus arbeite ich in forschungsorientierten Seminaren fallweise aktuell mit den UB-Abteilungen Digital Humanities-Lehre sowie Historische Sammlungen und Erschließung zusammen sowie generell mit Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen anderer Universitäten und außeruniversitärer Institutionen wie Bibliotheken. Ein langfristiges Projekt befasst sich mit dem *Forschungstransfer* in die Aus- und Fortbildung von Lehrkräften sowie in die (Schul-)Öffentlichkeit:

- *Mediävistische Germanistik und Schule im Dialog*

II. Aktuelle Vortrags- und Workshop-Einwerbungen, Kooperationspartnerschaften und Mitgliedschaften

Einladung von Vorträgen und Workshops von und mit auswärtigen Gastreferentinnen 2023/24:

- [Altersbilder im Wandel. Annäherungen aus philosophischer Perspektive.](#) Universitätsöffentlicher Gastvortrag mit Diskussion von Dr. Eva BIRKENSTOCK (Philosophie/Ethik, Institut Alter/FH Bern), im Zusammenhang von Kieler und Münchener Seminaren zu Alterskonstruktionen in der mhd. Literatur im SS 2023 und WS 2023/24. Förderung durch den Diversitätsfonds der CAU Kiel 2023. Die Veranstaltung ist Teil einer im Ausbau befindlichen interdisziplinären, deutsch-schweizerischen Projektkooperation mit Eva Birkenstock.
- [Transformationen legendarischen Erzählens im späten Mittelalter.](#) Universitätsöffentlicher Gastvortrag von Prof. Dr. Cornelia HERBERICHS (Germanistische Mediävistik, Universität Freiburg/Schweiz) mit Workshop, im Zusammenhang eines Kieler Seminars zur Darstellung des Heiligen in der dt. Literatur des Mittelalters im WS 2023/24. Förderung durch den CAU-Fonds 'Frauen aufs Podium'.
- [Mittelalterliche Literatur in Frauenklöstern.](#) 2 Tages-Programm mit universitätsöffentlichem Gastvortrag und Workshops von und mit Prof. Dr. Henrike LÄHNEMANN (Germanistische Mediävistik, Universität Oxford) in Kiel und Lüne (Kontext mnd. Lüner Nonnenbriefe des Spätmittelalters, hg. Henrike Lähmann/Eva Schlotheuber), im Zusammenhang von Kieler und Münchener Seminaren zu mittelalterlichen Handschriften und Editorik, zu Alterskonstruktionen sowie zur Darstellung des Heiligen in der mhd. Literatur/ Lüner Nonnenbriefen im WS 2023/24. Förderung durch den CAU-Fonds 'Frauen aufs Podium' mit Unterstützung auch durch die LMU (hybride Seminarbeteiligung).

Aktuelle vereinbarte Kooperationen mit DFG-Projekten in der Germanistischen Mediävistik:

- Projekt *Historische Narratologie und Raumchronistik: Herkunft- und Gründungserzählungen in der bayerischen Landesgeschichte des 15. Jahrhunderts* (Prof. Dr. Edith FEISTNER, Regensburg)
- Projekt *Transzendenz als Steigerungsform u. Spannungspol des Abenteuerlichen* in der DFG-FOR 2568 'Philologie d. Abenteuers' (Prof. Dr. Michael WALTENBERGER/Dr. Philip REICH, LMU München)

Mitgliedschaften in wissenschaftlichen Arbeitskreisen und Mittelalterzentren:

- Arbeitskreis 'Digital Humanities in München – dhuc' (Leitung: Dr. Eckhart ARNOLD, Zentrum für digitale Geisteswissenschaften, Bayerische Akademie der Wissenschaften)
- Arbeitsgruppe 'Digital Humanities und ihr Forschungspotenzial für die Buch- und Literaturwissenschaft', LMU (Leitung: Prof. Dr. Christine HAUG, Dr. Marcel SCHELLONG)
- Arbeitskreis 'Philologie und Digitalität' des Zentrums für Philologie und Digitalität 'Kallimachos' (ZPD), Universität Würzburg (Leitung: Prof. Dr. Joachim HAMM, Prof. Dr. Frank PUPPE, Dr. Christian REUL)
- Collegium Philosophicum, CAU Kiel
- Mittelalterkreis, CAU Kiel
- Zentrum für Mittelalter- und Renaissance-Studien, LMU München

Mitgliedschaften in Fachverbänden:

- Arbeitskreis Deutsch als Wissenschaftssprache (ADAWIS)
- Deutscher Germanistenverband (DGV)
- Deutscher Hochschulverband (DHV)
- Institut für Geschichtliche Landeskunde Rheinland-Pfalz e. V. (IGL)

- International Arthurian Society
- International Courtly Literature Society (ICLS)
- Mediävistenverband
- Medieval Chronicle Society
- Oswald von Wolkenstein-Gesellschaft
- Verbund Mittelaltergermanistik Nord
- Willibald Pirckheimer-Gesellschaft für Erforschung von Renaissance und Humanismus
- Wolfram von Eschenbach-Gesellschaft